

## **SATZUNGSENTWURF**

### **Gebührensatzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage der Stadt Wetzlar vom XXX**

Auf Grund der §§ 5, 19 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 757) sowie der §§ 1, 2 und 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54), hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am XXX nachstehende Satzung beschlossen:

#### **§ 1**

##### **Gebührenpflicht**

Für die Inanspruchnahme der Friedhöfe und der Feuerbestattungsanlage der Stadt Wetzlar sowie für damit zusammenhängende Amtshandlungen (gebührenpflichtige Leistungen) werden Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung erhoben; bare Auslagen sind zu erstatten, auch wenn im übrigen keine Gebührenpflicht angeordnet ist.

#### **§ 2**

##### **Gebührenpflichtige**

- (1) Zur Entrichtung der Gebühren ist verpflichtet, wer
- a) nach bürgerlichem Recht die Bestattungskosten zu tragen hat,
  - b) sich der Stadt Wetzlar gegenüber zur Tragung der Gebühren verpflichtet hat,
  - c) eine gebührenpflichtige Leistung beantragt, veranlasst oder empfangen hat,
  - d) zur Bestattung verpflichtet ist.
- (2) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

### § 3

#### Entstehen und Fälligkeit der Gebühren

(1) Die Gebührenpflicht entsteht im Zeitpunkt der Anmeldung der Erd- oder Feuerbestattung. Für Ausgrabungen, Wiederbestattungen und Überführungen, die Verlängerung oder Umschreibung von Nutzungsrechten sowie für die Genehmigung zur Errichtung von Grabmalen und die Zulassung von Gewerbetreibenden entsteht die Gebührenpflicht mit der Genehmigung des Antrages.

(2) Die Gebühren werden 2 Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig. Die Gebühren nach Absatz 1 Satz 2 sind im voraus zu entrichten.

### § 4

#### Erwerb von Nutzungsrechten an Erdgräbern, Einebnung

(1) Sondergrabstätte (Nutzungsrecht 30 Jahre)

a) je Sondergrabstelle **990,00 €**

b) je Sondertiefgrabstelle, Zuschlag 25% des Gebührensatzes gemäß Absatz 1 a)

c) Patenschaftsgräber je Stelle, Abschlag 50% des Gebührensatzes gemäß Absatz 1 a)

(2)

Verlängerung der Nutzungsrechte für Sondergräber; je Grabstätte und Jahr: 1/30 des Gebührensatzes gemäß Absatz 1

(3) Reihengrabstätte (Nutzungsrecht 25 Jahre)

a) für Verstorbene über 5 Jahre **670,00 €**

b) für Verstorbene bis 5 Jahre, Totgeborene und Leibesfrüchte (personenstandsrechtlich nicht anmeldepflichtige Fehlgeburten)	<b>527,00 €</b>
c) anonymes Reihengrab	<b>1.636,00 €</b>
<b>d) halbanonymes Reihengrab</b>	<b>1.736,00 €</b>
 (4) Einebnen einer Grabstätte auf Wunsch der Angehörigen	
a) Einstellige Grabstätte	<b>210,00 €</b>
b) Zweistellige Grabstätte	<b>260,00 €</b>
c) Drei- und mehrstellige Grabstätte	nach Aufwand auf Basis der städtischen Verrechnungssätze
d) Rasenpflegegebühr pro Jahr für Einebnung vor Ablauf der Ruhefrist	<b>55,00 €</b>

## § 5

### Erwerb von Nutzungsrechten an Urnengrabstätten, Einebnung

#### (1) Urnensondergrabstätte **für vier Urnen (Nutzungsrecht 30 Jahre)**

<b>a) für vier Urnen (Nutzungsrecht 30 Jahre)</b>	<b>895,00 €</b>
<b>b) für zwei Urnen (Nutzungsrecht 30 Jahre)</b>	<b>695,00 €</b>

#### (2) Verlängerung der Nutzungsrechte für Urnensondergrabstätten;

je Grabstätte und Jahr: 1/30 des Gebührensatzes gemäß Absatz 1

#### (3) Urnenmauernische (Nutzungsrecht 25 Jahre)

a) bis zwei Urnen in baulich standardmäßig gestalteter Urnenwand	<b>1.070,00 €</b>
b) bis zwei Urnen in baulich hervorragend gestalteter Urnenwand (Alter Friedhof, Standort gegenüber der Kapelle)	<b>1.555,00 €</b>

(4) Verlängerung der Nutzungsrechte für Urnenmauernischen;  
je Nische und Jahr: 1/25 des Gebührensatzes gemäß Absatz 3

(5)  
Baumgrabstätten für zwei Urnen (Nutzungsrecht 15 Jahre) **530,00 €**

(6)  
Verlängerung der Nutzungsrechte für Baumgrabstätten; je Grabstätte und Jahr 1/15 des Gebührenansatzes gemäß Abs. 5

(7) Urnenreihengrabstätten (Nutzungsrecht 15 Jahre)  
für 1 Urne **305,00 €**  
für 1 Urne in einer anonymen Urnenreihengrabstätte **429,00 €**  
für 1 Urne in einem Urnenrasengrab **429,00 €**

(8)  
Einebnen einer Urnengrabstätte auf Wunsch der Angehörigen **140,00 €**  
zuzüglich Rasenpflegegebühr bis zum Ablauf der Ruhefrist pro Jahr **16,00 €**

## **§ 6**

### **Erdbestattungen**

(1) Grundgebühr für die Erstbestattung in einer Erdgrabstätte

- a) für Verstorbene über 5 Jahre **610,00 €**
- b) für Verstorbene bis 5 Jahre, Totgeborene und Leibesfrüchte (personenstandsrechtlich nicht anmeldepflichtige Fehlgeburten) **310,00 €**
- c) Belegung weiterer Grabstellen in Sondergrabstätten, Zuschlag: **128,00 €**

- |  |   |
|--|---|
| d) für Erstbestattung in einem Sondertiefgrab,<br>Zuschlag:  | 25 % des Gebührensatzes<br>gemäß Absatz 1 a)                |
| e) Bestattungen, die im Ausnahmewege<br>gemäß § 7 Abs. 2 Satz 5 Friedhofssatzung<br>zugelassen werden; Zuschlag: |   |
| Montags bis Freitags   | <b>40 %</b> des Gebührensatzes<br>gemäß Absatz 1 a) bzw. b) |
| Samstags   | <b>60 %</b> des Gebührensatzes<br>gemäß Absatz 1 a) bzw. b) |

(2) Überführung des Sarges vom Aufbewahrungsraum oder der Trauerhalle des Bestattungsfriedhofes zum Grab und Einsenken des Sarges

- |  |   |
|--|---|
| a) für Säрге mit einer Länge über 80 cm (5<br>Träger)  | <b>183,00 €</b>   |
| b) für Säрге mit einer Länge unter 80 cm (3<br>Träger)   | <b>91,00 €</b>  |
| c) Bestattungen, die im Ausnahmewege<br>gemäß § 7 Abs. 2 Satz 5 Friedhofssatzung<br>zugelassen werden; Zuschlag: |   |
| Montags bis Freitags   | <b>40 %</b> des Gebührensatzes<br>gemäß Absatz 2 a) bzw. b) |
| Samstags   | <b>60 %</b> des Gebührensatzes<br>gemäß Absatz 2 a) bzw. b) |

(3) Die Grundgebühr zu (1) beinhaltet folgende Leistungen:

- Ausheben und Schließen des Grabes (sofern keine Handschachtung)
- Auslegen des Grabes mit Grabmatten und Abdecken des Erdhügels

(4)

Zuschlag bei erforderlicher Handschachtung im Rahmen einer Zweitbelegung	<b>720,00 €</b>
---	-----------------

## § 7

### Feuerbestattungen

#### (1) Verbrennung (Kremation)

- |   |                 |
|---|-----------------|
| a) Verstorbene über 5 Jahre   | <b>307,00 €</b> |
| b) Verstorbene bis 5 Jahre, Totgeborene und Leibesfrüchte<br>(personenstandsrechtlich nicht anmeldepflichtige Fehlgeburten) | <b>128,00 €</b> |

#### (2) Beisetzung einer Urne in

- |  |   |
|--|---|
| a) einer Erdgrabstätte   | <b>205,00 €</b>   |
| b) einer Urnenmauernische  | <b>66,00 €</b>  |
| c) Beisetzungen, die im Ausnahmewege<br>gemäß § 7 Abs. 2 Satz 5 Friedhofssatzung<br>zugelassen werden; Zuschlag: |   |
| Montags bis Freitags   | <b>40 %</b> des Gebührensatzes<br>gemäß Absatz 2 a) bzw. b) |
| Samstags   | <b>60 %</b> des Gebührensatzes<br>gemäß Absatz 2 a) bzw. b) |

#### (3)

- |  |                 |
|--|-----------------|
| Ausgrabung einer Urne einschließlich Bereitstellung einer neuen Urne | <b>205,00 €</b> |
|--|-----------------|

#### (4)

- |  |                |
|--|----------------|
| Entnahme einer Urne aus der Urnenmauernische | <b>66,00 €</b> |
|--|----------------|

#### (5) Urnenversand

- |   |         |
|---|---------|
| a) Inland (bei Mitnahme durch Bestatter abzüglich Postgebühren) | 33,00 € |
| b) Ausland  | 61,00 € |

## § 8

### Trauerfeiern

#### (1) Trauerhallenbenutzung

- a) Benutzung der Trauerhalle mit  
Gründekoration und Leuchter **140,00 €**  
Nutzungsdauer 30 Minuten
- b) Trauerfeiern die im Ausnahmewege gemäß  
§ 7 Abs. 2 Satz 5 Friedhofssatzung  
zugelassen werden; Zuschlag:
- Montags bis Freitags **40 %** des Gebührensatzes  
gemäß Absatz 2 a) bzw. b)
- Samstags **60 %** des Gebührensatzes  
gemäß Absatz 2 a) bzw. b)

#### (2)

- Organist **41,00 €**

#### (3) Abschiedsraum auf dem Neuen Friedhof

- a) Nutzung für die Aufbahrung eines Verstorbenen, der nicht auf  
einem Friedhof im Wetzlarer Stadtgebiet bestattet wird **100,00 €**  
Dauer maximal 2 Stunden  
Bei Überschreitung je angefangene halbe Stunden **50,00 €**
- b) Nutzung für eine Trauerfeier **100,00 €**  
Dauer maximal 2 Stunden  
Bei Überschreitung je angefangene halbe Stunde **50,00 €**

## § 9

### Umbettungen

(1) Für Ausgrabung (ohne Sarglieferung)

a) bis zu 5 Jahren nach der ersten Beisetzung	<b>1.834,00 €</b>
b) über 5 bis 10 Jahre nach der ersten Beisetzung	<b>1.222,00 €</b>
c) über 10 Jahre nach der ersten Beisetzung	<b>1.095,00 €</b>

(2) Für die Wiederbestattung auf einem Friedhof im Stadtgebiet Wetzlar gelten die in dieser Satzung festgelegten Bestattungsgebühren.

## **§ 10**

### **Sonstige Gebühren**

(1)

Aufbewahrung eines Verstorbenen je Tag	<b>25,00 €</b>
--	----------------

(2)

Benutzung der Frostzelle je Tag	<b>31,00 €</b>
---------------------------------	----------------

(3)

Umschreibung der Nutzungsrechte an einer Sondergrabstätte und Urnenmauernische	<b>25,00 €</b>
--	----------------

(4)

a) Benutzung eines Raumes für Waschungen bis zu 3 Stunden	<b>85,00 €</b>
b) bei wesentlicher Überschreitung des für 3 Stunden zur Verfügung stehenden Raumes für Waschungen je angefangene 30 Minuten	<b>20,00 €</b>

(5) Sonstige erforderliche Tätigkeiten werden nach den jeweils geltenden Verrechnungssätzen für städtische Leistungen abgerechnet.

(6)

Urnenanforderung von einem auswärtigen Krematorium 10,00 €

## § 11

### Verwaltungsgebühren

(1)

Prüfung der Zuverlässigkeit und Eignung sowie Erteilung einer Berechtigungskarte (§ 6 Abs. 1 und 2 der Friedhofssatzung) Kosten nach Zeitaufwand

(2)

Genehmigung zur Errichtung / Veränderung von Grabmalen (§ 20 der Friedhofssatzung) 31,00 €

(3)

Genehmigung zur Errichtung / Veränderung sonstiger, baulicher Anlagen (§ 20 der Friedhofssatzung) 18,00 €

(4)

Genehmigung zur Aufbringung von Symbolen und Schriftzeichen auf die Verschlussplatte der Urnenmauernische (§ 19 Abs. 3 der Friedhofssatzung) sowie für Zweitbeschriftungen auf Grabmalen 10,00 €

(5)

Erteilung oder Verlängerung einer Sondergenehmigung zum Befahren der Friedhöfe 17,00 €

## **§ 12**

### **Umsatzsteuerpflicht**

Soweit im Rahmen dieser Satzung erhobene Gebühren umsatzsteuerpflichtig sind, wird die Umsatzsteuer zusätzlich berechnet.

## **§ 13**

### **Inkrafttreten**

Diese Gebührensatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt die derzeit gültige Gebührensatzung für die Friedhöfe und die Feuerbestattungsanlage der Stadt Wetzlar vom 26.04.2005 außer Kraft.

Wetzlar, XXX

Der Magistrat  
der Stadt Wetzlar

D e t t e  
Oberbürgermeister